

<b>22 Sachsen</b> Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	<b>BW</b> Kürzel	Nr. <b>221903040</b>
<b>Verf./Bearb./Hrsg.: Hoffmann, Klaus W.</b> Zuname Vorname			ID: 18221903040	
<b>Leibe, Thomas</b> Illustrator/-in (Name, Vorn.)	Übersetz. von (Name, Vorn.)	Übersetz. aus Sprache	Bewertung <input checked="" type="radio"/> <b>sehr empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>eingeschränkt empf.</b> <input type="radio"/> <b>nicht empfehlenswert</b>	
<b>Der verhexte Zirkus</b> Titel			Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> <b>Büchereigrundstock</b> <input type="checkbox"/> <b>Klassenlesestoff</b> <input type="checkbox"/> <b>für Arbeitsbücherei</b>	
Reihe			Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13	
<b>978-3-942929-66-0</b> ISBN	<b>32</b> Seitenzahl	<b>9,95</b> Preis (EURO)	<input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15	
<b>Lychatz Verlag</b> Verlag	<b>Leipzig</b> Ort	<b>2018</b> Jahr	<input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17	
<b>Buch (Print, gebunden)</b> Medienart/Ausführung		<b>Bilderbuch</b> Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> <b>Ja</b> (Wolgast-Preis)	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> <b>Ja</b>		<b>Erstelldatum:</b>	Schlagwörter <b>Zirkus, Fantasie, Humor,</b>	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Internet? <input checked="" type="radio"/> <b>Ja</b> <input type="radio"/> <b>Nein</b> Zentraldatei: Verlag Datum	

**Inhaltsangabe**  
 Der junge Zauberkünstler Gandalfino wartet im Zirkus "Makkaroni" auf seine erste Aufführung. Da verkündet die junge Hexe Rosa, dass sie für ihre Prüfung die nächste Vorstellung verhexen wird. Was passiert da wohl? Wie wird das Publikum reagieren?

**Beurteilungstext**  
 Klaus W. Hoffmann als Kinderbuchautor und Thomas Leibe, Stammillustrator im Lychatz Verlag, sind ein eingespieltes Team. Seit einigen Jahren veröffentlichen sie beide im Leipziger Kinderbuchverlag Lychatz Verlag Bilderbücher. Nun ist 2018 das Kinderbuch "Der verhexte Zirkus" erschienen.  
 Schon das Cover, auf dem ein Zirkusdirektor zwischen zwei grimmig schauenden Löwen in einem Zirkus hockt, weist die Richtung der Geschichte an. Hauptperson und Ich-Erzähler ist der junge Zauberkünstler Gandalfino, der im Zirkus seines Vaters "Makkaroni" auf seine erste Aufführung wartet. Er übt noch ein wenig, als die junge Hexe Rosa plötzlich erscheint und verkündet, sie wird für ihre Prüfung die nächste Vorstellung verhexen. Gandalfino glaubt ihr zunächst nicht. Doch als seine eigene Vorstellung ganz anders verläuft, ahnt Gandalfino, dass Rosa am Werk ist. Was passiert da wohl? Wie wird das Publikum reagieren? Wie verhext Rosa die Vorstellung? Bunt, fantasiereich und auch übertreibend erzählt Klaus W. Hoffmann die Geschichte. Realität und fantastische Elemente vermischen sich fröhlich miteinander. Wie eine Verzerrung übertreibt er, kehrt auch die Welt um, wenn der Löwe Simba auf einmal als Dompteur auftritt. Wer hat das Sagen? Wie groß ist die Macht der Vorstellung? Wo stößt der eigene Wille an seine Grenzen? Diese Fragen durchwabern das Kinderbuch, das durch seinen besonderen Humor auffällt.  
 Die Buchidee verstärkt Thomas Leibe mit seinen farbenfrohen, kontrastreichen Bildern. Er treibt das Verrückte, das Fantastische, den Witz und die Ironie in schwindelerregende Höhen. Alles ist real dargestellt und zugleich auch übertrieben: der Körperbau der Artisten, die Tiere. Er zeigt die Charaktere, spielt mit Vorstellungsbildern, wie dem dicklichen Zirkusdirektor, der gesättigt das Programm routiniert durchzieht und nun die Kontrolle verliert. Die Überraschung, die Gefühle illustriert er mit fast schon satirischen Mitteln. Dazu die herrlichen Farbkontraste, der Mut für kräftige Farben. Es entzückt das Auge. Nichts ist lieblich, sondern voller Wucht und Gefühl.  
 Klaus W. Hoffmann zeigt den Kindern in seinem Bilderbuch "Der verhexte Zirkus", dass die Erwachsenen keineswegs alles unter Kontrolle haben, wie viel Spontanität mit Humor zu tun haben und das Fantasie das Größte ist.